

# Pfarrbrief

Hl. Dreifaltigkeit, Neunkirchen



Mai 2026



**PFINGSTEN**  
**2026**



**PFINGST-  
KOLLEKTE  
2026**



## Liebe Pfarrangehörige,

im Monat Mai richten wir unseren Blick besonders auf die Gottesmutter. Sie wird als die Maienkönigin verehrt. An vielen Marienwallfahrtsorten auf der ganzen Welt treffen sich die Menschen, um Maria zu verehren.

Auch hier bei uns in Wiebelskirchen.

Maria wird in den verschiedensten Bildern und Figuren dargestellt.

Sei es mit dem Kind auf dem Arm oder ihrem toten Sohn auf dem Schoß, aber auch als junges Mädchen alleine.

Sie wird in vielen Anrufungen in der Laurentianischen Litanei verehrt.

Deshalb, weil die Menschen sich in ihren Anliegen verstanden fühlen.

Die einen kommen, um zu danken, die anderen mit ihren Sorgen und legen sie bei Jesus und Maria ab.

Maria gibt unserer Hoffnung ein Bild, ein Gesicht. Wir feiern das große Staunen darüber, was Gott sich mit ihr einfallen ließ!

Sie wird im Monat Mai herausgestellt.

Wer auf sie blickt, staunt über Gott und die Fülle des Lebens, die auf jede und jeden von uns wartet. So gehen wir dem Sohn entgegen, der Maria heimgerufen hat in den Himmel.

Auch wenn wir im Monat Mai in erster Linie auf Maria und ihren Weg schauen, geht es auch um unseren Weg.

Wir dürfen diesen Weg im Vertrauen darauf gehen, dass Gott das erste Wort gesprochen hat, und darauf hoffen, dass wir für unser Leben das eigene "fiat" sprechen dürfen, in aller Vorläufigkeit und Begrenztheit.

Wir dürfen hoffen, dass Gott uns die Kraft gibt, diesen Weg weiterzugehen mit Maria - bis zum Gipfel, bis zu unserer eigenen Gottesschau.

Kann ich das? Will ich das? Kann ich so stark sein wie Maria?

Versuchen wir es mit Maria und beten:

**Wer sich in deine Mutterhände, du gnadenvolle Frau begibt, der weiß sich bis ans Lebensende so tief geborgen und geliebt, dass alles Leid, das ihn ergreift zum Segen und zum Heile reift.**

**Du hilfst uns über steile Stufen zum Herzen deines Sohnes hin, und allen, die dich kindlich rufen, wirst du zur großen Trösterin.**

**Du unserer letzten Stunde Stern, führ' uns dereinst zu Gott, dem Herrn.**

**Amen.**

*Diakon Martin Simon*

# Info Pfarrei

## Termine

### Kontaktlinse

Donnerstag, 07.05., und 21.05.,  
18.00 Uhr,  
Pfarrheim Wiebelskirchen.

### Kirchenchor Wiebelskirchen

dienstags, jeweils 19.15 Uhr,  
Pfarrheim Wiebelskirchen.

### Spielkreis, Krabbelgruppe

mittwochs, jeweils 9.30 Uhr,  
Pfarrheim Wiebelskirchen.

### Gemeindetreff

Montag, 04.05., 15.00 - 17.00  
Uhr, Pfarrhaus in Münchwies.

## Ab sofort!

In Zuge der Umstellung unserer EDV mit dem Bistum Trier haben wir eine neue E-Mail-Adresse für unsere Pfarrei. Sie erreichen uns ab jetzt unter: [heilige-dreifaltigkeit-neunkirchen@bistum-trier.de](mailto:heilige-dreifaltigkeit-neunkirchen@bistum-trier.de)

Unsere alte Adresse werden wir in den kommenden Wochen löschen. Bitte haben Sie Verständnis, da wir hier nur die Vorgaben des Bistums Trier erfüllen.

*Pfarrer Markus Krastl*

## Rückblick

### **Glückskekse - eine erfolgreiche Aktion**

Selber backen macht Spaß und ist lecker. Wenn man dabei noch Gutes tun kann, eine rundum tolle Sache. Während der Fastenzeit führten



das Momentum und die Pfarrgemeinden St. Marien/Nk und Hl. Dreifaltigkeit/Nk die Misereor-Aktion "Glückskekse" durch. Bäckerinnen backten ehrenamtlich größere Cookies, die gegen eine Spende nach den Gottesdiensten bzw. während der gesamten Zeit im Momentum erworben werden konnten. Jedes Cookie-Tütchen war mit einem Glückstipp und einem Segensbändchen versehen. Das Interesse war groß und es kam die sensationelle Summe von 570 € zusammen. Wir sagen Danke, Danke, Danke allen, die Glückskekse erworben haben, ein Stück Glück bekamen und so auch weiterschenkten.

Misereor finanziert Projekte in aller Welt, setzt sich für Menschenrechte und konkrete Hilfe an vielen Brennpunkten ein.

*Charlotte Ebert*

## **Ostern 2026 ... was bleibt?**

„Hat die Rede von Gott noch Zukunft?“ ... war eine Frage, die uns in den Gottesdiensten des Triduums (Gründonnerstag, Karfreitag, Osternacht) des vergangenen Jahres umgetrieben hat.

Im Rückblick auf das diesjährige Triduum frage ich mich „**Was bleibt?**“. Diese Tage – in diesem Jahr in Hangard – haben einen tiefen Eindruck bei mir hinterlassen:

**Gründonnerstag** – wer braucht den überhaupt noch? Einige Wenige haben sich versammelt! Dabei liegt der Gottesdienst um 19.00 Uhr, damit Berufstätige die Chance haben zu kommen. Dass Menschen nicht mehr so spät aus dem Haus wollen, kann es nicht sein. Sie treffen sich in Hangard an diesem Abend – wohl bis spät – an einem anderen Ort. Da feiern wir das Ganze nur alle drei Jahre an jedem Ort, aber auch das scheint keinen Unterschied zu machen. Ähnlich wie im Bericht über die Nacht in Gethsemane wird Jesus alleine gelassen zusammen mit den paar Menschen, die noch Gründonnerstag feiern wollen. Wären nicht etliche Kommunionfamilien und Menschen aus anderen Orten da gewesen, es wären vielleicht nur 10 Gottesdienstbesucher\*innen aus Hangard gewesen.

**Karfreitag** – war am Morgen vor allem von Kommunionfamilien gut besucht. Die Kreuzfeier hat viele Menschen – Kleine und Große – bewegt. Am Nachmittag fast wieder das gleiche Bild wie am Abend zuvor. Gottesdienstbesucher\*innen aus verschiedenen Orten. Nur wenige Menschen aus Hangard. Ja, das Leiden auszuhalten ist schwer, wir Menschen gehen dem Ganzen gerne aus dem Weg, aber ohne Karfreitag kein Ostern, ohne Sterben keine Auferstehung, ohne Tod kein Leben, ohne Trauer keine Freude. Ja, und ohne Gottesdienstbesucher\*innen keine Gemeinschaft!

**Osternacht** – ich hatte mich bereits auf Schlimmes eingestellt, wurde aber eines Besseren belehrt: Da waren Menschen, unzählige Menschen. Es war ein wunderbares Bild so viele Menschen am Osterfeuer und in der Kirche versammelt zu sehen. Doch lassen wir uns nicht täuschen, es waren auch viele Menschen aus anderen Orten, auch über unsere Pfarrei hinaus da. Und ohne die Kommunionfamilien wäre es ein ganz anderes Bild gewesen!

**Ostersonntag** – auch hier ein Bild, das sich verändert zeigt. Ein normaler, vielleicht etwas besserer Sonntag in Münchwies. Da kann und will ich nichts mehr beschönigen – auch hier bleiben viele Plätze in den Bänken leer.

Ostern scheint seine Bedeutung auch hier immer mehr zu verlieren.

**Ostermontag** – ernüchtert von den diesjährigen Feiertagen hatte ich mich wieder auf das Schlimmste eingestellt – feiern in einer leeren Kirche. Doch hier wurde ich wieder überrascht. Dieser Gottesdienst war geradezu „gut besucht“ für unsere Verhältnisse in Wiebelskirchen – ja, auch von Menschen aus anderen Orten, aber immerhin „gut besucht“. Jetzt fragen Sie sich vielleicht: „Warum jammert der Pastor da so rum?“. Nein, es ist kein Jammern, es ist die schlichte Feststellung, dass alles Bemühen in unseren Orten scheinbar nur noch wenig Frucht bringt. Es ist die Darstellung dessen was wir als Hauptamtliche, aber auch als Mitarbeiter\*innen (z.B. Küsterinnen) erleben. Es ist unser Eindruck der bleibt und aufgrund dessen wir Entscheidungen für die Zukunft treffen werden! Ich sage es an dieser Stelle klar und deutlich: Nicht „die Kirche“ (wer auch immer das sein soll!) schließt Kirchen! Nicht Pfarrer, Pastorale Gremien oder Finanzprobleme schließen Kirchen! Es sind die Menschen, die diese Kirchen und ihre Gottesdienste nicht mehr besuchen – sie schließen die Kirchen! Und alles Jammern oder auch Beteuerungen werden da

dann nicht mehr ins Gewicht fallen!

Am Ende danke ich allen Menschen, die uns weiterhin ihr Vertrauen schenken und mit uns auf dem Weg sind, die unsere Gottesdienste besuchen. Mein besonderer Dank gilt all' jenen Menschen, die ihre Arbeitskraft – haupt- oder ehrenamtlich – in den Dienst der Pfarrei gestellt haben und somit geholfen haben, dass wir gemeinsam gut feiern konnten. Allen Aktiven der Kar- und Ostertage ein dankbares „Vergelt's Gott!“.

*Pfarrer Markus Krastl*

## **Erstkommunion 2026 „Regenbogen, buntes Licht“**

An dieser Stelle danke ich allen Menschen, die sich im Rahmen der Vorbereitung der Erstkommunionkinder auf den Festtag der Erstkommunion engagiert haben: Vor allem danke ich den Katechetinnen, die die verschiedenen Workshops an den drei Glaubens- tagen vorbereitet und durchgeführt haben; die geholfen haben, dass die Kommunikation mit den Familien erleichtert wurde und verschiedene organisatorische Dinge übernommen haben. Ich danke der KiTa Hl. Dreifaltigkeit und der Maximilian-Kolbe-Schule, die uns für die Glaubensstage Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben.

allen Menschen aus der Pfarrei, die die Logistik des gemeinsamen Mittagessens an den drei Glaubenstagen in der Küche übernommen haben – dem Pfarrgemeinderat, den Frauen der „CHD Kontaktlinse“ und den Mitgliedern des Kirchenchors.

Ganz besonders danke ich allen Menschen, die geholfen haben Tische und Stühle zu stellen oder wegzuräumen, damit das gemeinsame Mittagessen möglich wurde.



Ich danke auch dem „Annaheim“, dass uns bei Mittagessen unterstützt, wunderbar kocht und alles bis zur Haustür liefert.

Mein Dank geht an alle Familien der Kommunionkinder, die sich auf das Konzept der Vorbereitung eingelassen und ihre Kinder zu den Glaubenstagen begleitet haben. Danke für alle Geduld, wenn rund 100 Personen ein gemeinsames Mittagessen und Platz brauchten, danke für die Flexibilität, wenn Termine oder Uhrzeiten geändert wurden.

Ich danke den Mitarbeiter\*innen der Pfarrei – Mijana Bartolovic für die Organisation und Kommunikation im Pfarrbüro – Joshua Fuchs für die musikalische Unterstützung bei den Proben und den feierlichen Gottesdiensten, sowie Elisabeth Devaux für alle Vorbereitungen und das Aufräumen in der Kirche.

Von hier aus ein Dank in die Ferne nach Waldbreitbach: Willi Schmitz töpft seit Jahren unsere Kommuniongeschenke – immer passend zu unserem Thema. Ich bin sehr froh ihn an unserer Seite zu haben!

*Pfarrer Markus Krastl*

## Ausblick

### Baustelle am Turm

Es hat – endlich – begonnen: seit Dienstag, 7. April 2026, sind die Vorarbeiten für die Turmbaustelle in Wiebelskirchen im Gange. Aktuell wird das Gerüst am Turm aufgebaut – dies hat sich aufgrund statischer Probleme etwas verändert, aber wir sind auf einem guten Weg. Bis die eigentlichen Arbeiten beginnen wird es noch etwas dauern. Weitere Voruntersuchungen zur Rissbildung am Putz unter der Balustrade werden noch benötigt. Das bereits restaurierte Hauptportal wurde eingepackt, um Beschädi-

gungen im Laufe der anstehenden Arbeiten zu vermeiden.

Aktuell sind der Seiteneingang (zur Prälat-Schütz-Str.) und das Portal mit der Rampe als barrierefreier Zugang zur Pfarrkirche in Funktion.

Wir werden Sie weiter auf dem Laufenden halten.

*Pfarrer Markus Krastl*

## Haushaltsplan 2026

Die Schlüsselzuweisung, die unsere Pfarrei vom Bistum Trier durch den Pastoralen Raum Neunkirchen erhält, beläuft sich für das laufende Jahr 2026 auf € 47.558,00 – davon werden wir ca. € 40.000,00 für Nebenkosten aufwenden müssen. Personalkosten entfallen, da unser Personal (Sekretärin, Hausmeister, Reinigungskräfte, etc.) seit 01. Januar 2026 vom Pastoralen Raum Neunkirchen getragen werden.

Da Rücklagen bei uns kaum vorhanden sind, sind wir auf jedwede Einnahme (Kollekten, Gebühren, Spenden, etc.) angewiesen, um weiterhin effektiv und zukunftsorientiert zu arbeiten.

Gleichzeitig werden wir in den kommenden Monaten im Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat Entscheidungen treffen müssen, um ein „finanzielles Überleben“ auch weiterhin gewährleisten zu können.

Der aktuelle Haushaltsplan für das Jahr 2026 liegt in der Zeit 04.

– 25. Mai 2026 im Pfarrbüro zur Einsicht aus. Er wurde vom Verwaltungsrat in der Sitzung am 11. März 2026 beschlossen.

*Pfarrer Markus Krastl*

## Aktionswoche „Tu` Dir was Gutes!“ 2026

Gerne erinnere ich nochmal an das Programm unserer Aktionswoche „Tu` Dir was Gutes!“ – wir freuen uns auf Sie!

Das genaue Programm für die Woche **3. - 9. Mai 2026** finden Sie digital:

<https://www.dreifaltigkeit-nk.de/orte-von-kirche/aktionswoche-tu-dir-was-gutes/>



*Pfarrer Markus Krastl*

## Zeit.Raum Mai / Juni

Freuen Sie sich auf die kommenden „Zeit.Raum. – Veranstaltungen“. Es werden wunderbare Begegnungen mit Künstler\*innen und neuen Impulsen:

### Sonntag, 03. Mai, 18.00 Uhr

Musik: Marion Wildegger Bitz

Wort: Klaus Becker, Claudia Busch, Markus Krastl & Jennifer Schmitt

### Sonntag, 07. Juni, 18.00 Uhr

Musik: Sarah Bauer (Gesang & Gitarre)

Wort: Andrea Kirsch (Fachschaft Religion MKS)

Danach ist wieder Sommerpause, der kommende Zeitraum ist dann vermutlich am Sonntag, 06. September 2026, 18.00 Uhr.

Wir freuen uns mit allen Menschen, die sich hier engagieren, auf ganz besondere Erlebnisse in unserer Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit.

*Pfarrer Markus Krastl*

## **Wallfahrt in Wiebelskirchen: Eröffnung am**

**Mittwoch, 13. Mai 2026**

Das Team der Wallfahrt freut sich auf die diesjährige Wallfahrtszeit und lädt ganz herzlich zur ersten Wallfahrt 2026 ein:

- 15.00 Uhr Sakramentsandacht
- 16.00 Uhr Zeit der Stille & Beichtgelegenheit
- 17.00 Uhr Vesper
- 18.00 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr Pilgermesse & Abschluss an der Fatima-Kapelle

Hauptzelebrant und Festprediger in der Pilgermesse (19.00 Uhr) wird Prof. Dr. Hans-Georg Gradl von der Theologischen Fakultät Trier sein. Er ist Inhaber des Lehrstuhls für Exegese (Auslegung) des Neuen Testaments und Studiendekan an der Theologischen Fakultät Trier.

Zu diesem Gottesdienst sind in diesem Jahr ganz besonders die Kommunionkinder der Pfarreien eingeladen – auch gerne in Kommunionkleidung – teilzunehmen und einen gemeinsamen Dankgottesdienst zu feiern.

Eine Lichterprozession ist aufgrund der Baumaßnahmen in und an der Maximilian-Kolbe-Schule weiterhin nicht möglich!

Aufgrund unserer eigenen Turmbaustelle nutzen Sie bitte den Seiteneingang (Prälat-Schütz-Str.) und das Seitenportal mit der Rampe als barrierefreien Zugang zur Kirche.



Das Pilgercafé mit Kaffee, Kuchen & Snacks und der Wallfahrtsverkauf mit Kerzen, religiösen Gegenständen und Produkten aus dem „Orgelshop“, werden jeweils ab 15.00 Uhr geöffnet sein. Der Wallfahrtstag im Juni findet am Samstag, 13. Juni 2026, statt. Festpredigerin in der Pilgermesse (19.00 Uhr) wird Lara Mayer von der Theologischen Fakultät Trier sein. Sie ist Wissenschaftlich

Mitarbeitende des Lehrstuhls für Exegese (Auslegung) des Alten Testaments an der Theologischen Fakultät Trier.

Die Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Neunkirchen freut sich auf zahlreiche Besucher\*innen aus nah und fern!

*Pfarrer Markus Krastl*

## Ehrenamt – ohne geht's nicht!



Das sieht auch Bundespräsident Walter Steinmeier so: Aus Anlass des Geburtstags unseres Grundgesetzes am 23. Mai 2026 hat er diesen Tag als „Ehrentag“ für das Ehrenamt ausgerufen. Demokratie und gesellschaftliches Miteinander funktionieren nur dann, wenn Menschen mitmachen – vor allem im Ehrenamt!

Im Aktionszeitraum 16. – 31. Mai ist die Bevölkerung eingeladen entsprechende Veranstaltungen auszurichten. Auch wir als Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Neunkirchen wissen um die Notwendigkeit ehren-

amtlichen Engagements – ohne geht's nicht!

Gerne wollen wir allen unseren Ehrenamtlichen aus den Orten Hangard, Münchwies und Wiebelskirchen „Danke“ sagen und laden daher zu einem gemeinsamen Gottesdienst ein:

Am **Samstag, 16. Mai 2026, 18.30 Uhr, Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit, Wiebelskirchen**, wollen wir mit Ihnen feiern und im Anschluss anstoßen.

Lassen Sie uns gemeinsam all' das Engagement, das in unserer Pfarrei steckt bewusst wahrnehmen, würdigen und dankbar dafür sein. Wir freuen uns, wenn darüber hinaus viele Menschen zu diesem Gottesdienst anwesend sind und mit uns feiern und so auch „Danke“ sagen für das Engagement, das ihnen zugutekommt.

*Pfarrer Markus Krastl*

## Ausstellung „Glück in Glas“

Noch bis **Sonntag, 17. Mai 2026** sind die Kunstwerke von Markus Hohlstein in unserer Kirche zu sehen.

Nutzen Sie gerne auch die regelmäßigen Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags, jeweils von 17.00 - 19.00 Uhr.

Gerne weise ich nochmal auf zwei besondere Veranstaltungen hin, die im Rahmen der Ausstellung stattfinden:

**Dienstag, 02. Juni, 18.30 Uhr,  
Kath. Pfarrheim / Wbk**

Lesung und Vortrag: „Glückst



Du?!" – Jakobspilger Stefan Mörsdorf stellt sein neues Buch vor. Der Jakobspilger Stefan Mörsdorf ist seit neun Jahren auf dem Weg nach Santiago de Compostela. In Wiebelskirchen stellt er sein viertes Pilgerbuch „Die Berge der Götter und Riesen“ vor und lädt zu einem besonderen Abend rund um das Thema "Glück" ein. Der frühere saarländische Umweltminister erlitt 2012 eine schwere Hirnblutung mit linksseitiger Lähmung. Mit großem Durchhaltevermögen kämpfte er sich zurück ins Leben. Vier Jahre später begann er mit einer ersten Etappe auf dem Jakobsweg – seither ist er Jahr für Jahr als Pilger unterwegs. In seinem Vortrag berichtet Stefan Mörsdorf von Begegnungen, Erfahrungen und Herausforderungen des Pilgeralltags und geht der Frage nach, was Glück unterwegs, im Glauben und im Leben bedeuten kann.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung bis 29. Mai 2026 wird gebeten (Pfarrbüro Wiebelskirchen, Tel. 06821 – 521 07, online über die KEB Saarbrücken unter <https://kurzelinks.de/keb105790>.

**Donnerstag, 11. Juni, 19.00 -  
20.30 Uhr, Bücher König**



Schon jetzt geplant - eine Zugabe zur Ausstellung:  
Zwischen Buchseiten und leisen Gedanken laden die Katholische Erwachsenenbildung Saarbrücken, das Pastoralteam Heilige Dreifaltigkeit Wiebelskirchen und die Buchhandlung König (Bahnhofstr. 41, Neunkirchen) erstmals zu einem **literarischen Gottesdienst** ein.

In einer kleinen Andacht machen wir uns gemeinsam auf die Spur des Glücks – fragend, lauschend, nachdenklich. Worte aus der Liturgie und der Literatur treten miteinander in Dialog und öffnen neue Räume für das, was glücklich macht und was trägt. Im Anschluss sind alle eingeladen, bei Büchern, einem Glas Wein und etwas Brot zu verweilen, ins

Gespräch zu kommen und den Abend ausklingen zu lassen. Anmeldungen direkt bei Bücher König unter 06821/12921 oder online bei der KEB Saarbrücken. Das vorbereitende Team freut sich sehr auf Ihre Rückmeldungen zur Ausstellung und zu dem Programm, das die Ausstellung begleitet.

*Pfarrer Markus Krastl*

## **Fronleichnam und Pfarrfest in Münchwies 4. Juni 2026**

10.00 Uhr Festhochamtin der Kirche Herz Jesu anschl. Prozession, mitgestaltet vom Verein der Musikfreunde Münchwies und Musikverein Harmonie Wiebelskirchen. Nach der Prozession beginnt das Pfarrfest

„Rund um Kirche und Pfarrhaus“

12.00 Uhr Mittagessen

- Schwenker, Rostwurst, Pommes  
- Kaffee und Kuchen.

Ende des Pfarrfestes 17.00 Uhr.

**Herzliche Einladung!**

*Pfarrhausteam Münchwies*

## **Nacht der offenen Kirchen am Pfingstsonntag (24.05.2026, 18 Uhr)**

*Kirche neu erleben – im Pastoralen Raum Neunkirchen*

Am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026, ab 18 Uhr laden die Kirchengemeinden im Pastoralen Raum

Neunkirchen herzlich zur Nacht der offenen Kirchen ein. In Furchpach (St. Josef), in der Innenstadt (St. Marien) und in Merchweiler (Hl. Rosenkranzkönigin) erwarten Sie vielfältige musikalische und spirituelle Angebote.

### **Drei Kirchen – vier Schwerpunkte:**

#### **• St. Marien, Innenstadt – 18:00 Uhr**

*Orgel.6* – Orgelkonzert zu 4 Händen und 4 Füßen (Markus Schaubel, Tobias Rihm)

#### **• Merchweiler, Hl. Rosenkranzkönigin – 19:00 Uhr**

„Klingende Kirche“ – Instrumente und Glocken mit besinnlichen Texten (Franz Schloder)

#### **• St. Marien, Innenstadt – 19:30 Uhr**

Chormusikalisches Abendlob (FrauenSchola St. Marien, Pfr. Bernd Seibel, Jan Brögger)

#### **• Furchpach, St. Josef – 20:00 Uhr**

*(Un)Musikalisch – Musik ist (k)eine Lösung* – Filmmusik- und Songabend (Leiterrunde St. Josef - St. Johannes, Szilvia Toth)

Im Licht der Nacht zeigen sich vertraute Kirchen von einer anderen Seite – musikalisch, still, inspirierend.

### **Herzliche Einladung:**

Besuchen Sie einzelne Programmpunkte oder verbinden Sie zwei Stationen – gestalten Sie Ihren Abend nach Ihrem Wunsch.

Erleben Sie Kirche einmal anders  
– offen, vielfältig und lebendig.  
Wir freuen uns auf Sie!

*Szilvia Toth*

## **Fahrt nach Bernkastel- Kues am 17.06.2026**

Wir bieten auch in diesem Jahr wieder eine Fahrt an.

In diesem Jahr besuchen wir das Kloster Machern, eine Kurzfassung der Geschichte des Klosters von 1238 bis zur heutigen Nutzung, mit anschließendem Museumsbesuch der Spielzeug- und Ikonensammlung.

Für unsere Gruppe wird eine Bestuhlung bereitgestellt.

Anschließend kann man im Kloster zu Mittag essen.

Die Klosteranlage bietet die Möglichkeit, etwas die Füße zu vertreten.

Danach bieten wir eine Schifffahrt auf der Mosel an von Kloster Machern bis Bernkastel-Kues.

Dort bleibt bis zur Busabfahrt noch Zeit zur freien Verfügung.

Abfahrt ist um 8 Uhr vom Kirmesplatz in Wiebelskirchen und Ankunft gegen 19.30 Uhr.

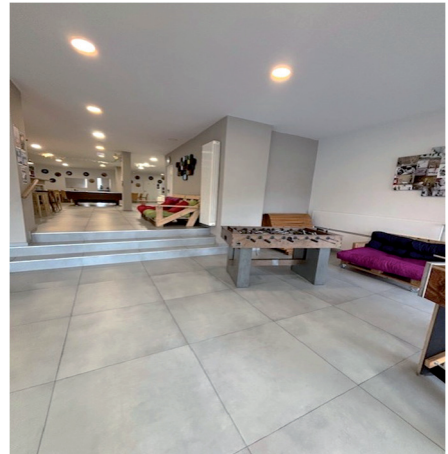
Natürlich gibt es nochmals ein Saarländisches Frühstück, auf dem Rastplatz „Moselblick“!

**Preis incl. Schifffahrt und Eintritt 40 €**

Karten im Pfarrbüro, nach den hl. Messen und bei den Mitgliedern der CHD Kontaktlinse!

*Margot Baus*

## **Eine Rollstuhlrampe für das Jugendcafé Neunkirchen**



Das Jugendcafé war 1994 ein Herzensprojekt von Pfarrer Jochen Gabriel und war bis 2024 in Trägerschaft der Pfarrei St. Josef St. Johannes. Wir richten uns generell an alle interessierten Jugendlichen im Alter von 12 – 27 Jahren – unabhängig ihrer Nationalität, Religionszugehörigkeit und ihrer sozialen Herkunft. Seit Januar 2025 sind wir in Trägerschaft des Bistum Trier. Eine Rollstuhlrampe ist uns deshalb wichtig, weil sie Gleichwürdigkeit schafft, Hindernisse abbaut und unser Jugendcafé zu einem Ort macht, an dem wirklich jede\*r willkommen ist. Das Jugendcafé versteht sich als offener Treffpunkt für junge Menschen, unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten, Bedürfnissen oder

Einschränkungen. Mit der Anschaffung einer hochwertigen und sicheren Rollstuhlrampe möchten wir diesen Zugang nachhaltig verbessern. Die Rampe ermöglicht es Besucher\*innen mit Mobilitätseinschränkungen, den Eingang eigenständig und ohne fremde Hilfe zu überwinden – ein wichtiger Schritt hin zu echter Inklusion. Gleichzeitig profitieren auch andere Gruppen, etwa Jugendliche mit temporären Verletzungen. Durch diese Maßnahme wird das Jugendcafé zu einem Ort, der Barrieren abbaut, Vielfalt wertschätzt und junge Menschen ermutigt, selbstverständlich an allen Angeboten teilzunehmen. Somit trägt das Projekt wesentlich dazu bei, die Teilhabechancen zu stärken und die inklusionsorientierte Ausrichtung unserer Einrichtung weiter zu fördern. Das Jugendcafé wird sichtbarer als offener, diskriminierungsfreier Ort für Vielfalt und gegenseitige Wertschätzung. Durch die Umsetzung wächst das Bewusstsein für Barrierefreiheit bei Mitarbeitenden, Jugendlichen und der Öffentlichkeit. Das Angebot einer in Neunkirchen ansässigen Metallbaufirma beläuft sich auf 10.067,40 €. Im Rahmen des Projekts legen wir großen Wert auf eine nachhaltige und breit aufgestellte Finanzierung. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich vorstellen könnten, dieses Projekt finanziell

zu unterstützen. Wenn Sie sich gerne selbst ein Bild vor Ort machen möchten oder noch ein Anliegen oder Fragen haben melden sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail.

Jugendcafé Neunkirchen  
Bahnhofstraße 11  
66538 Neunkirchen  
Sabrina.alt@bistum-trier.de  
Mobil: 0157/50377486

Sparkasse Neunkirchen  
Kontoinhaber: Bistum Trier  
IBAN:  
DE10 5925 2046 0100 5013 03  
Verwendungszweck: Rollstuhlrampe Jugendcafé Neunkirchen  
**(WICHTIG! Angeben)**

*Sabrina Alt*

**Da sein.** | Katholische Kirche  
Pastoraler Raum  
Neunkirchen



## Einladung

### **Abschied und Neuanfang**

Manchmal gehören Abschiede und Neuanfänge untrennbar zusammen. Sie markieren einen Übergang, der Raum für Dankbarkeit, Erinnerungen und neue Perspektiven eröffnet.

In diesem Sinne laden wir herzlich ein zur Verabschiedung von unserer Ökonomin im Leitungsteam Alexandra Schmitt und zur Vorstellung des neuen Ökonomen Philipp Herrlinger.

Gemeinsam möchten wir auf die Zeit von Alexandra Schmitt zurückblicken, ihr für ihr Engagement, ihre Impulse und ihren Einsatz danken und sie mit guten Wünschen auf ihrem weiteren Weg begleiten. Zugleich freuen wir uns, Philipp Herrlinger willkommen zu heißen und mit Zuversicht und Offenheit den gemeinsamen Neuanfang zu begehen.

**Datum: Freitag, 29. Mai 2026**  
**Uhrzeit: 18.00 Uhr Ort: Kirche**  
**Rosenkranzkönigin in Merchweiler**

Wir beginnen um 18.00 Uhr mit einem Gottesdienst. Im Anschluss daran besteht Gelegenheit zur Begegnung und zum persönlichen Austausch.

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen und darauf, diesen besonderen Moment des Abschieds und des Neuanfangs gemeinsam zu begehen.

Bitte melden Sie sich hierzu im Büro des Pastoralen Raumes an:

Tel.: 06825-40306520

neunkirchen@bistum-trier.de

Herzliche Grüße,

*Franz Josef Dobelmann und  
Clemens Kiefer*

## **Abschiedswort von Alexandra Schmitt**

"Abschied und Neubeginn" oder  
"Der Mensch denkt, Gott lenkt"

2019 hatte ich einen Plan, aber dann kam das Aus für die

Pfarreien der Zukunft, und die Pastoralen Räume wurden errichtet. Im Januar 2023 wollte ich dann endlich - lange erwartet und mit großer Vorfreude - mit Clemens Kiefer im Leitungsteam starten und gemeinsam mit den Haupt- und Ehrenamtlichen das kirchliche Leben im Pastoralen Raum Neunkirchen gestalten. Mit Menschen und für Menschen wollte ich mich einbringen und vielfältige Entwicklung ermöglichen. Aber wegen der Behandlung meiner im Dezember 2022 diagnostizierten Brustkrebserkrankung konnte ich erst im Februar 2024 zum mittlerweile aus Clemens Kiefer und Franz-Josef Dobelmann bestehenden Zweier-Leitungsteam dazustoßen. Wir haben die Aufgabenverteilung dann neu geregelt, und ich habe mich in meine Bereiche eingearbeitet und mit viel Herzblut eingebracht. Doch die Nach- und Nebenwirkungen der verschiedenen, zum Teil noch andauernden Therapien haben mich gesundheitlich weiterhin beeinträchtigt, bis mein Körper im Februar 2025 nicht mehr mitgemacht hat. Seitdem bin ich - unterstützt von Ärzten, Heilpraktikerin und Psychoonkologin - auf der Suche nach Mitteln und Wegen, um wieder einigermaßen fit zu werden. Ich kämpfe und hoffe, und obwohl die Beschwerden weiterhin anhalten, bin ich zuversichtlich, dass auch

wieder bessere Zeiten kommen. Aber so weit bin ich leider noch nicht, so dass ich im Januar 2026 die Stelle im Leitungsteam freigegeben habe, um zeitnah eine verlässliche ökonomische Betreuung des Pastoralen Raums Neunkirchen zu ermöglichen. Zum 1. April konnte die Stelle mit Philipp Herrlinger neu besetzt werden, so dass der Pastorale Raum Neunkirchen nun wieder von einem Dreier-Team geleitet wird. Wenn ich auf die vergangenen gut drei Jahre zurückblicke, bin ich dankbar, dass meine Stelle so lange für mich freigehalten wurde und meine Aufgaben von Clemens Kiefer, Franz-Josef Dobelmann und auch schon von Philipp Herrlinger mit übernommen wurden. Und ich bin dankbar für die vielen guten und bereichernden Kontakte und die Zusammenarbeit mit all den Haupt- und Ehrenamtlichen im Pastoralen Raum Neunkirchen.

Sobald ich körperlich wieder fit genug bin, werde ich in der Abteilung B 4.1 Organisationsmanagement im Geschäftsbereich Organisation des Bischöflichen Generalvikariats in Trier tätig sein. Über meine Aufgabenfelder weiß ich zwar noch nichts Konkretes, aber ich bin gespannt und neugierig darauf. Und vielleicht gibt es hier und da ja Berührungspunkte, so dass wir uns nicht ganz aus den Augen verlieren.

Euch und Ihnen im Pastoralen Raum Neunkirchen wünsche ich von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit und gutes Gelingen bei allen Vorhaben!

*Herzliche Grüße, Alexandra Schmitt*

## **Veränderung im Leitungsteam des Pastoralen Raum Neunkirchen**

Liebe alle im Pastoralen Raum Neunkirchen, mein Name ist Philipp Herrlinger, ich bin 36 Jahre alt und wohne in Merchweiler. Seit dem 1. April bin ich als Ökonom im Leitungsteam des Pastoralen Raums Neunkirchen tätig. Zuvor habe ich in derselben Funktion im Pastoralen Raum Hermeskeil gearbeitet. Meine Frau Carolin Herrlinger ist seit rund zwei Jahren als Seelsorgerin im Pastoralen Raum Neunkirchen aktiv. Gemeinsam haben wir eine 4,5-jährige Tochter und erwarten im kommenden Sommer einen Sohn.



Im Pastoralen Raum Hermeskeil war ich in den letzten vier Jahren der Ökonom im Leitungsteam und habe dort vor allem die Organisation und Verwaltung im Pastoralen Raum aufgebaut und entwickelt. Als letztes großes Projekt habe ich dort im Februar und März den Zusammenzug aller Seelsorger\*innen des gesamten

Pastoralen Raums sowie des Pfarrbüros einer Pfarrei an einen zentralen Ort im Pastoralen Raum Hermeskeil organisiert und verantwortet. Für diese Erfahrungen und die vielen Begegnungen bin ich sehr dankbar. Aus diesen Gründen fällt mir auch der Abschied aus Hermeskeil nicht ganz leicht.

Nun beginnt für mich ein neuer Abschnitt hier im Pastoralen Raum Neunkirchen. Die Möglichkeit meinen Dienstsitz zukünftig direkt am Wohnort zu haben ermöglicht es mir, berufliche Verantwortung und familiäre Situation besser miteinander zu verbinden. Mit seinen acht Pfarreien ist der Pastorale Raum Neunkirchen deutlich größer, und zugleich warten einige Themen und offene Aufgaben nun gemeinsam angepackt und weitergeführt werden sollen. Ich freue mich darauf, mit den haupt- und ehrenamtlich Engagierten zusammenzuarbeiten, Strukturen weiterzuentwickeln und das kirchliche Leben vor Ort mitzugestalten.

Vor allem freue ich mich darauf, nach und nach viele Menschen aus den Gemeinden kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen. Für eine direkte Kontaktaufnahme stehe ich Ihnen gerne ab der Zeit nach Ostern zur Verfügung. Sie erreichen mich telefonisch unter 0160/6156460 oder im Büro des Pastoralen Raums

sowie per Mail ([philipp.herrlinger@bistum-trier.de](mailto:philipp.herrlinger@bistum-trier.de)).

*Herzliche Grüße, Philipp Herrlinger*

## **Einladung zu drei Veranstaltungen für Engagierte**

Liebe Engagierte im pastoralen Raum Neunkirchen,

in den kommenden Monaten möchte ich Ihnen drei Workshops anbieten, die Sie in Ihrem Ehrenamt unterstützen und Ihnen praktische Anregungen für Ihren Einsatz vor Ort geben können. Viele von Ihnen bringen seit Jahren Zeit und Energie ein, andere sind ganz neu dabei – und genau dafür sind diese Fortbildungsangebote gedacht: um Wissen zu teilen, neue Ideen mitzunehmen und sich mit anderen Engagierten auszutauschen. Vielleicht entdecken Sie dabei etwas, das gut zu Ihrem Aufgabenbereich passt oder Sie einfach interessiert.

Alle weiteren Infos finden Sie in den jeweiligen Flyern im Anhang.

### **Die drei Workshops im Überblick**

- Werkstatt „Herz an Herz – demenzsensibel Gottesdienst feiern“
- Lektorenkurs: „Vom Lesen ins Sprechen kommen“
- Forum Engagement – ein Tag für ehrenamtlich Engagierte

Ich freue mich, wenn Sie eines der Angebote für sich nutzen.

*Ihre Engagemententwicklung*

*Silvia Pfundstein*

## **momentum**

**Mai 2026**

### **Die Sprache des Friedens und der Demokratie**

Montag, 4. Mai von 9 bis 15 Uhr  
Workshop zur Einübung „Gewaltfreier Kommunikation“

Anmeldung vorab im momentum unbedingt erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

### **Kräuterwanderung – „Frau Holles Garten lädt uns ein mit Löwenzahn und Hollerwein!“**

Dienstag, 5. Mai Treffpunkt 10 Uhr am Friedhof in Kirkel-Neuhäusel (In den Vierzehn Morgen 1, 66459 Kirkel). Wer selbst sammeln möchte, bitte ein Gemüsenetz mitbringen. Vor Ort sind auch welche vorhanden. Im Anschluss können dann alle, die noch Zeit haben und wollen das Gesammelte vor Ort verarbeiten bzw. eine Maibowle genießen.

Eine Anmeldung ist vorab im momentum erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

### **Dips und Rubs Workshop – „Schwenk Dich frei im Wonnemonat Mai“**

Mittwoch, 6. Mai um 18 Uhr im Kath. Pfarreim H. Dreifaltigkeit in Wiebelskirchen (Prälat-Schütz-Str. 13) stellen die Teilnehmenden köstliche Dips (cremige Saucen) und aromatische Rubs (Gewürzmischungen) selbst her. Ein Kostenbeitrag für Materialien von 4 € wird vor Ort erhoben.

Bitte nach Möglichkeit einen Mörser oder eine Gewürzmühle mitbringen. Wir bitten vorab um Anmeldung im momentum.

### **Bewegt in den Tag**

Donnerstag, 7. Mai von 10.15 bis 10.45 Uhr

### **momentum meets Weißer Ring**

Am Freitag, 8. Mai werden Ansprechpartner des Weißen Rings von 11 bis 12 Uhr im momentum sein, um Betroffenen und auch Interessierten Rede und Antwort zu stehen und über die Arbeit zu informieren.

### **„momentum trifft Kunst“ – Besuch der Ausstellung „Glaubhaft“ von M. Maqsoodi**

Freitag, 8. Mai 15 Uhr Besuch der Glaskunstausstellung mit dem Titel „Glaubhaft“ der Künstlerin Mahbuba Maqsoodi in der Städtischen Galerie in Neunkirchen.

Frau Maqsoodi ist im Saarland bekannt für ihren Fensterbilderzyklus in der Abtei in Tholey. Der Eintritt ist kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Anmeldung ist vorab im momentum erforderlich.

### **AG „Demokratie stärken“ lädt zum Mitgestalten ein**

Es geht darum aktiv beizutragen, demokratisches Bewusstsein und gesellschaftliche Mitgestaltung zu fördern. Etwa viermal im Jahr tauscht sich die Gruppe über

lokale demokratische Themen aus, organisiert kleinere Veranstaltungen – etwa Argumentations-trainings oder Vorträge – und möchte somit Menschen unterstützen, sich in komplexen Fragen zurechtzufinden und eigene Standpunkte zu entwickeln. Das nächste Treffen der AG ist am Montag, 11. Mai von 15 Uhr bis 17 Uhr im momentum. Weitere Informationen bei Klaus Becker, [keb.neunkirchen@bistum-trier.de](mailto:keb.neunkirchen@bistum-trier.de), 0681 9068-215 oder bei Jennifer Schmitt, [momentum-nk@bistum-trier.de](mailto:momentum-nk@bistum-trier.de).

### **Liedernachmittag mit Kantorin Szilvia Toth**

Freitag, 15. Mai, 14 bis 15 Uhr.

### **Umgang mit Stammtischpa- rollen – Trainingsmodul**

Dienstag, 19. Mai von 10-14 Uhr im momentum. Dieses praktische Training soll uns dabei helfen, besser gewappnet zu sein, wenn uns Parolen begegnen. Das Training wird geleitet von Florian Klein, Mitarbeiter im Adolf-Bender-Zentrum für Demokratie und Menschenrechte. Wir bitten um Anmeldung vorab im momentum. Die Teilnahme ist kostenfrei.

### **Workshop Resilienz – Info-und Gesprächsabend**

Was macht uns in der Krise stark? Wie können wir leichter durch den Alltag gehen, um mit den Widrigkeiten des Lebens besser umgehen zu können und glücklicher zu

werden? Diese Fragen stehen am Mittwoch, 20. Mai von 18 bis 20 Uhr beim Informations- und Austauschabend zum Thema „Resilienz“ im Mittelpunkt.

Der Abend findet in Kooperation mit KISS (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland), mit der IKK Südwest und der Katholischen Erwachsenenbildung Saarbrücken statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich bei KISS telefonisch unter 0681-9602130 oder per mail an [kontakt@selbsthilfe-saar.de](mailto:kontakt@selbsthilfe-saar.de)

### **„Ach was“ - Fahrt zur Lorient Ausstellung nach Saarlouis**

Donnerstag, 21. Mai

Treffpunkt 9.45 Uhr am Bahnhof Neunkirchen. Von dort fahren wir mit Bahn & Bus nach Saarlouis, besuchen die Lorient Ausstellung und schlendern anschließend durch die Innenstadt mit der Möglichkeit zu einem Imbiss. Gegen 19 Uhr sind wir wieder zurück in Neunkirchen. Kostenbeitrag 5 €. Eine Anmeldung ist vorab im momentum unbedingt erforderlich.

### **Veranstaltungsreihe „Vorsorge- frühstück“: Vor Sorge vor- sorgen - Die Vorsorgevoll- macht**

Dienstag, 26. Mai von 9.30 bis 11 Uhr zur Information ins momentum ein. Thematischer Schwerpunkt ist an diesem Morgen die Vorsorgevollmacht.

Impuls: Notar Justizrat  
Dr. Matthias Beck  
Martin Eisenbeis - Dipl. Sozialarbeiter/Sozialpädagoge SKFM  
Betreuungsverein  
Moderation Klaus Becker – Katholische Erwachsenenbildung  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Eine Anmeldung ist erforderlich an Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer, Email: [betreuungsverein@skfm-nk.de](mailto:betreuungsverein@skfm-nk.de),  
Tel.: 06821 13940

### **Angehörigengruppe Demenz**

trifft sich monatlich jeweils von 16.30 bis 18.30 Uhr. Interessierte bitten wir um eine Anmeldung im momentum oder per Mail an [momentum-nk@bistum-trier.de](mailto:momentum-nk@bistum-trier.de), aber auch eine spontane Teilnahme ist natürlich möglich.

Nächstes Treffen findet am Donnerstag, 28. Mai von 16.30 bis 18.30 Uhr im momentum statt.

### **Handarbeitsstammtisch**

10.30 bis 12.30 Uhr jeden Samstag im momentum

### **Gehirnjogging**

Mittwoch, 27. Mai von 14 bis 15 Uhr im momentum

### **Änderungen der Beratungszeiten „Allgemeine Sozialberatung“**

Ab Juni wird die Sozialberatung in den geraden Wochen donnerstags von 14.30 bis 16 Uhr stattfinden.

Die Fachleute der Caritas beraten

an diesen Terminen jeden Interessierten und ohne vorherige Terminvergabe. Es geht in der Beratung um soziale und wirtschaftliche Sorgen und Probleme. Wenn Sie arbeitslos sind, von ALG II, Sozialhilfe oder Grundsicherung leben, wenn Sie alleinerziehend sind, Probleme mit der Wohnsituation haben, sich in einer belastenden Lebenslage befinden, krank und/oder behindert sind, können Sie im momentum in einem geschützten Ambiente im Beratungsraum diskret Rat und Hilfe erbitten.

### **Beratungszeiten im Mai**

- **Vorsorgeberatung und Patientenverfügung des SkFM**  
Do, 21.05., 14.00 - 15.30 Uhr
- **Lebensberatung zu Partnerschafts- und Erziehungsfragen der Lebensberatung**  
Mi, 20.05., 13.30 - 15.00 Uhr
- **Gesprächsangebot für Angehörige von schwerkranken und sterbenden Menschen**  
Do, 7. & 28.05., 11.30 bis 13.00 Uhr
- **Gesprächsangebot Kinderhospiz und -palliativteam**  
Do, 21.05., 11.30 - 13.00 Uhr
- **Demenzsprechstunde**  
Mi, 13.05., 10.30 - 12.00 Uhr

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders benannt, im momentum statt. Kurzfristige Änderungen sind in Ausnahmefällen möglich. Wer sicher gehen will, kann gerne am Veranstaltungstag telefonisch nachfragen.

momentum-Kirche am Center,  
Bliespromenade A1, 66538 NK

[www.momentum-nk.de](http://www.momentum-nk.de)

[momentum-nk@bistum-trier.de](mailto:momentum-nk@bistum-trier.de)

- Tel.: 06821-1799567

Hauptamtliches Leitungsteam:

*Gemeindereferentin Katja Groß*

*Pastoralreferentin Jennifer Schmitt*



Mit dem Leitwort „zusammenwachsen. damit Europa menschlich bleibt“ greift das Osteuropa-Hilfswerk Renovabis die wachsende Spaltung und Zerrissenheit in Europa auf.

„In vielen unserer Partnerländer beobachten wir eine besorgniserregende Entwicklung“, sagt der

Hauptgeschäftsführer Prof. Dr. Thomas Schwartz. „Polarisierung, Chancenungleichheit und Populismus beschädigen das Vertrauen in demokratische Institutionen“. Gleichzeitig verunsichern Herausforderungen wie Migration und Globalisierung viele Menschen. Das „Zusammenwachsen“ will dieser Entwicklung entgegenstehen. Vertrauen, Gemeinschaft und Zukunft können nur aus einem achtsamen und respektvollen Miteinander heraus entstehen und dafür müssen wir uns täglich einsetzen. In der Pfingstaktion rückt Renovabis in diesem Jahr daher bewusst Projekte in den Mittelpunkt, die sich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt einsetzen.

Mit seiner Pfingstaktion lädt Renovabis dazu ein, das ermutigende Engagement der Menschen im Osten Europas für ein Zusammenwachsen aufzugreifen, durch Spenden solidarisch mitzutragen und im persönlichen Alltag zu leben.

Alle Informationen und Materialien zur Pfingstaktion finden Sie auf der Website: <https://renovabis.de/aktion>

Spendenkonto:

Renovabis e.V. bei der LIGA-Bank eG, IBAN DE 24 7509 0300 0002 2117 77

*Gemeindereferentin, Claudia Busch*

## Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Ha 04.04. Sophia Keip  
Ha 04.04. Fynn Frisch  
Ha 04.04. Maya Seithel  
Ha 04.04. Aila Engel



Im Namen aller Pfarrangehörigen gratulieren wir den Neugetauften ganz herzlich und freuen uns mit den Familien und Paten.

## In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Brunina	Tassone	Wiebelskirchen	94 Jahre
Rolf	Alles	Wiebelskirchen	85 Jahre
Richard	Eisel	Hangard	70 Jahre
Inge	Hans	Münchwies	75 Jahre
Maria	Pfrenge	Wiebelskirchen	87 Jahre
Marion	Weidenhof	Münchwies	63 Jahre



Bleiben wir unseren Verstorbenen im Gebet und durch die Feier der hl. Messe verbunden.

## GOTTESDIENSTE

**Samstag, 02.05.**

### **KOLLEKTE FÜR DIE HOHE DOMKIRCHE**

Wbk 15.30 Taufe  
Mü 17.00 Wort-Gottes-Feier  
Wbk 18.30 Vorabendmesse

**Sonntag, 03.05. 5. Sonntag der Osterzeit**

### **KOLLEKTE FÜR DIE HOHE DOMKIRCHE**

Ha 10.00 Hochamt  
*Alfred Hennes und verst. Angehörige, Hans Ruffing*  
Wbk 18.00 Zeit.Raum  
**Eröffnung der Wohlfühlwoche „Tu´ dir was Gutes“**

**Freitag, 08.05.**

Wbk 15.00 Hl. Messe im Annaheim

**Samstag, 09.05.****KOLLEKTE FÜR DEN KATHOLIKENTAG**

Ha 17.00 Wort-Gottes-Feier

Wbk 18.30 Vorabendmesse  
*Elfriede Smarsly, Gesundheit einer Familie***Sonntag, 10.05. 6. Sonntag der Osterzeit****KOLLEKTE FÜR DEN KATHOLIKENTAG**Mü 10.00 Hochamt *anschl. Verkauf Fairer Handel  
Albrecht Recktenwald, Marianne und Rudi Bohnert, Verst. der  
Familie Jürgen Baldauf, Verst. der Familie Else Hennes, Theo  
Schulz und Eltern und Geschwister*

Wbk 10.30 Hl. Messe in ital. Sprache

Mü 11.00 Taufe

**Mittwoch, 13.05. Wallfahrt**

Wbk 15.00 Sakramentsandacht

16.00 Stille in der Kirche und Beichtgelegenheit

17.00 Marienvesper

18.00 Rosenkranzgebet in ital. Sprache (Fatimakapelle)

Rosenkranzgebet in deutscher Sprache (Kirche)

Wbk 19.00 Pilgermesse **Kollekte f. d. Dreifaltigkeitskirche**  
*Anna Maria Veith und Leb. und Verst. Angehörige der Familie  
Steinmann-Koppenmüller, Sr. Eva Maria (Fatima-Schwester),  
Johanna Ochotta, Yvonne Szepe und verst. Angehörige, Leb.  
und Verst. der Familie Gard-Welker, Georg Altmeier, Nikolaus  
Schnell, Marianne Meinhardt, Franz Barth, Willi Schwendner,  
Eheleute Elisabeth und Otto Hoffmann***Donnerstag, 14.05.**

Mü 10.00 Hochamt

**Samstag, 16.05.**

Ha 15.00 Trauung

Mü 17.00 Wort-Gottes-Feier

Wbk 18.30 Vorabendmesse mit Ehrenamtsfest

**Sonntag, 17.05. 7. Sonntag der Osterzeit**

Ha 10.00 Hochamt  
*Gertrud Ruffing, Siegfried Faller*

Ha 11.00 Taufe

**Samstag, 23.05.**

**RENOVABIS-KOLLEKTE**

Ha 17.00 Wort-Gottes-Feier

Wbk 18.30 fällt aus!

**Sonntag, 24.05. Pfingsten**

**RENOVABIS-KOLLEKTE**

Mü 10.00 Hochamt  
*Jakob Hans und verst. Angehörige, Kurt und Käthe Basler*

**Montag, 25.05. Pfingstmontag**

Wbk 10.00 Ökum. Gottesdienst in der ev. Kirche

**Samstag, 30.05.**

Mü 17.00 Wort-Gottes-Feier **Kollekte f. d. Herz-Jesu-Kirche**  
Wbk **18.00** Baustellengottesdienst *anschl. Verkauf Fairer Handel*

**Sonntag, 31.05. Dreifaltigkeitssonntag**

Ha 10.00 Hochamt **Kollekte f. d. Kirche Hl. Familie**

**Donnerstag, 04.06. Fronleichnam**

Mü 10.00 Hochamt

**Freitag, 05.06.**

Wbk 15.00 Hl. Messe im Annaheim Wiebelskirchen

**Samstag, 06.06.**

Wbk 14.00 Trauung

Wbk 15.30 Taufe

Ha 17.00 Wort-Gottes-Feier

Wbk 18.30 Vorabendmesse  
*Gesundheit einer Familie*

**Sonntag, 07.06. 10. Sonntag im Jahreskreis**

Mü 10.00 Hochamt mit Ewig Gebet  
 Wbk 10.30 Hl. Messe in ital. Sprache  
 Wbk 18.00 Zeit.Raum

**Katholisches Pfarramt, Prälat-Schütz-Str. 13, 66540 Neunkirchen**

<b>Pfarrbüro:</b> ☎: 06821 / 5 21 07 📠: 06821 / 5 01 22 22 @: heilige-dreifaltigkeit-neunkirchen@bistum-trier.de 🌐: www.dreifaltigkeit-nk.de	<b>Öffnungszeiten:</b> Mo,Di,Do,Fr 8.00 bis 12.00 Uhr Montag 14.00 bis 16.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
	Facebook: Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Neunkirchen Instagram: churchlifepics

**Am 15.05. ist Annahmeschluss für Intentionen und Vormeldungen für den Pfarrbrief Juni.**

Wichtige Telefonnummern:		Kirchliche Einrichtungen:	
Pfarrbüro	06821 / 52107	Telefonseelsorge	0800 / 1110111
Pfarrer Markus Krastl	06821 / 52107	Caritasverband Nk	06821 / 92090
Gem.ref. Claudia Busch	06821 / 952387	Kath. Kindertagesstätte	06821 / 53730
Diakon Martin Simon	0159/01428373	Ev. Gemeindeamt Wbk	06821 / 52671
Organist J. Fuchs	06821 / 52107	Förderkreis Wbk	06821 / 53821

**Geschäftskonto:**  
 Katholische Kirchengemeinde Neunkirchen Hl. Dreifaltigkeit  
 Bank 1 Saar  
 IBAN: DE46 5919 0000 0300 2280 03  
 BIC: SABADE5S

**Spendenkonto Förderkreis:**  
 Katholische Kirchengemeinde Neunkirchen Hl. Dreifaltigkeit  
 Sparkasse Neunkirchen  
 IBAN: DE21 5925 2046 0050 0211 41  
 BIC: SALADE51NKS

**Druck: Druckerei Recktenwald, Kuchenbergstr. 184, Wbk, Tel. 0 68 21 - 5 33 33**



Foto: Maximilian Cölflecke



Unter [www.renovabis.de/aktion](http://www.renovabis.de/aktion) erfahren Sie mehr über die Pfingstaktion 2026.

**Ihre Spende hilft!**

Renovabis e.V. über:  
**LIGA Bank eG**  
 IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77



© Renovabis/Motiv: Margret Rüsser